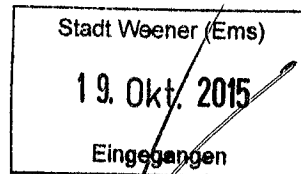


Kerstin Beier - Stadt Weener (Ems)

Von: Ludwig Sonnenberg - Stadt Weener (Ems)
Gesendet: Montag, 19. Oktober 2015 22:22
An: Andreas Sinnigen - Stadt Weener (Ems); Kerstin Beier - Stadt Weener (Ems)
Betreff: Fwd: Antrag der UWG Weener: "Mountain-Bike-Strecken am Monte Teichmann mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden"

Von meinem iPhone gesendet

Anfang der weitergeleiteten E-Mail:



Von: "Andreas Karafotias" <karafotias@web.de>
An: "ludwig.sonnenberg@weener.de" <ludwig.sonnenberg@weener.de>, "Ludwig Sonnenberg" <ludwig-sonnenberg@t-online.de>
Kopie: "Jan-Dieter Janssen" <jan-dieter-janssen@t-online.de>, "Juergen Siemens" <juergen.siemens@gmx.de>, "Stefan Kuper" <stefan-kuper@t-online.de>, "Heidi Knoop" <heidi.t.knoop@gmail.com>, "Dieter Weber" <weber-weener@t-online.de>, "Hildegard Hinderks" <hildegard.hinderks@ewetel.net>, "helmut.geuken@rat.weener.de" <helmut.geuken@rat.weener.de>, "Hannelore Wloka-Schoon" <a.schoon@icloud.com>, "Erika Slopinski" <erika.slopinski@rat.weener.de>, "heinrich-friedrich.holtkamp@ewetel.net" <heinrich-friedrich.holtkamp@ewetel.net>, "Stuart Vollmerhaus" <vollmerhaus@gmx.net>, "redaktion@rheiderland.de" <redaktion@rheiderland.de>, "red-rheiderland@oz-online.de" <red-rheiderland@oz-online.de>
Betreff: Antrag der UWG Weener: "Mountain-Bike-Strecken am Monte Teichmann mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden"

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Sonnenberg,

hiermit sende ich Ihnen einen Antrag der UWG gemäß § 56 Antragsrecht, Auskunftsrecht Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) zur Thematik - „Mountain-Bike-Strecken am Monte Teichmann mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden“ mit der Bitte diesen Antrag in der nächst möglichen Bau- und Umweltausschusssitzung auf die Tagesordnung zu nehmen und zu beraten.

Begründung: Während der Baumschau des Bau- und Umweltausschusses in Weener wurden wir auf wilde ausgefahrene Downhillstrecken am Monte Teichmann aufmerksam. Anstatt darüber nachzudenken wie man diese Hinweise zum Vorteil der Stadt nutzen kann, wurde sofort überlegt wie man das Mountainbiken am Monte Teichmann unterbinden kann.

Nach Gesprächen mit bekannten Mountainbikern und interessierten Weeneranern sehen wir durch diese im Rheiderland einmalige Möglichkeit, Chancen für die Entwicklung unserer Stadt und schlagen vor, rund um den Monte Teichmann Mountainbikestrecken auszuweisen.

Was spricht aus unserer Sicht dafür?

- Lenkung der Energie unserer Mountainbiker in die „richtigen“ Bahnen.

- Naturschutz durch festgelegte Strecken und reine Muskelkraft.
- Förderung des Tourismus in Weener: Sport und Spaß, Mountainbike Kurse, Wettbewerbe,...
- Anziehungspunkt für Mountainbiker, für Jung und Alt.
- Unterstützung für unsere Zweiradgeschäfte in Weener durch mögliche Sortimentserweiterungen wie z.B. Bikes sowie spezielle Schutzkleidung.
- Ein weiteres touristisches Highlight in Weener.

Warum am Monte Teichmann in Weener?

Der Monte Teichmann ist die höchste Erhebung im Rheiderland und wird bereits von Mountainbikern genutzt, die sich ihren Weg selber suchen. Das schadet der Flora und Fauna. Verhindern kann man es nicht, da sie immer neue Wege finden.

Daher sollten wir aus der Not eine Tugend machen. Wir sollten mögliche Strecken festlegen und diese mit Hilfe von Fachleuten (die uns auch in Weener zur Verfügung stehen und ihre Unterstützung bereits zugesagt haben) sowie mit Unterstützung der Weeneraner-Mountainbiker bauen lassen. Der Bauhof der Stadt Weener unterstützt mit Material (feiner Schotter) und notwendigem Gerät die erforderlichen Arbeiten. Der finanzielle Beitrag der Stadt hält sich durch das freiwillige Engagement der Nutzer in überschaubaren Grenzen.

Durch die Einbindung der Mountainbiker in den Bau und die Gestaltung entsteht eine besondere Bindung zu dieser Einrichtung. Pflege wie ausbessern und Änderungen an den Strecken werden ebenfalls von dieser Gruppe von Freiwilligen (die sich zu einer Interessengemeinschaft zusammenschließen können) übernommen. Ernsthaftige Freiwillige haben sich bereits gemeldet.

Starten könnte man mit zwei Strecken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, die nach und nach zu einem Streckennetz erweitert werden können.

Für den Haushalt 2016 sollten für den Bau der ersten beiden Strecken 5.000,- Euro eingeplant werden.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Karafotias

Mitglied des Rates der Stadt Weener/Ems und Sprecher der UWG-Weener
Westerstr. 30
D-26826 Weener

Tel./Fax: 04 951 / 91 48 748
Mobil: 01 73 / 97 31 752
Email: karafotias@uwg-weener.de

<http://de-de.facebook.com/pages/UWG-Weener/263040310375804>

Die in dieser Nachricht enthaltenen Informationen können vertraulich sein und sind ausschließlich für den Adressaten bestimmt. Sollten Sie nicht der vorgesehene Empfänger sein, so bitten wir Sie, den Absender unverzüglich zu informieren und die E-Mail zu löschen. Eine nicht autorisierte Verwendung, Verbreitung oder Kopie ist nicht gestattet. Über das Internet versandte

E-Mails können leicht unter fremden Namen erstellt oder manipuliert werden. Aus diesem Grunde bitten wir um Verständnis dafür, dass wir zu Ihrem und unserem Schutz die rechtliche Verbindlichkeit der vorstehenden Erklärungen und Äußerungen ausschließen.

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor diese Mail ausgedruckt wird!

